



UNTERSTÜTZENDE ZUSATZERNÄHRUNG – CRITICAL CARE

Ihr kleines Tier braucht unbedingt eine unterstützende Zusatzernährung, um überleben zu können. Im Gegensatz zu Hunden oder Katzen sind unsere Kaninchen und viele Nagetiere auf eine ständige Futterzufuhr angewiesen und können schon nach kurzer Hungerzeit nicht mehr gutzumachende Organschäden erleiden.

WIE WIRD CRITICAL CARE ANGERÜHRT?

Packungsinhalt schütteln, damit sich grobe und kleinere Bestandteile mischen. Volumenteil Pulver (z. B. 1 EL) + 2 Volumenteile warmes Wasser anrühren.

Bitte die Portion für jede Fütterung frisch anrühren oder bis zu 24 Stunden den Brei im Kühlschrank lagern! Aber angewärmt verfüttern.

WIE WIRD DER BREI VERABREICHT?

Wenn die Tiere selbst fressen, kann der Brei aus einer Schüssel oder vom Löffel gefüttert werden.

Wenn die Tiere nicht fressen mögen, den Brei mit der mitgegebenen Spritze langsam ins Maul spritzen, dazu die Zahnlücke zwischen Nage- und Backenzähnen nutzen. Leider lieben viele Tiere diese Zwangsfütterung nicht. Man kann dann versuchen, den Geschmack mit Fruchtsaftzusatz etc. angenehmer zu machen, sonst kann aber jedes Tier mit sehr viel Geduld auch mit leichtem Zwang gefüttert werden.

DOSIERUNG

Tiergewicht:

1 kg	3x tgl. 17 ml	7x tgl. 7 ml
2 kg	3x tgl. 33 ml	7x tgl. 14 ml
3 kg	3x tgl. 50 ml	7x tgl. 21 ml
4 kg	3x tgl. 67 ml	7x tgl. 29 ml

Danach bitte das Fell wieder gut reinigen bzw. mit „Lätzchen“ vorbeugen, um Hautentzündungen vorzubeugen.



UNSER HINWEIS

Bitte denken Sie daran: Die Zwangsfütterung kann oft sehr schwierig sein und viel Geduld erfordern, ist aber absolut überlebensnotwendig!

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns Ihre Fragen per Mail.